



„Machtergreifung“ in Preußen, 1932–1934

Die Etablierung der NS-Herrschaft in den Provinzen

Tagung
am 9. und 10. April 2014
im Alten Rathaus von Magdeburg

Alter Markt 6 · 39104 Magdeburg

Verkehrsverbindungen:
Straßenbahn Linie 1, Haltestelle Alter Markt; Linie 4 und 6,
Haltestelle Allee-Center

Anmeldung erbeten bis zum 28. März 2014 unter:
archiv@magdeburg.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:
Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt
Kloster Bergesche Stiftung

DIE ETABLIERUNG DER NS-HERRSCHAFT IN DEN PROVINZEN

Mittwoch, 9. April 2014

Programm	
10:00	Magdeburg um 1930 (Dokumentarfilm)
10:05	Grußworte der Veranstalter <i>Dr. Lutz Trümper,</i> Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Magdeburg <i>Prof. Dr. Uwe Schaper,</i> Direktor des Landesarchivs Berlin <i>Prof. Dr. Jens Strackeljan,</i> Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg <i>Maik Reichel,</i> Direktor der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt
Sektion I	Voraussetzungen und Rahmenbedingungen
10:30 -11:00	„Machtergreifung“ auf kommunaler Ebene. Neue Fragen an die Forschung <i>Dr. Thomas Schaarschmidt, Potsdam</i>
11:00 -11:30	Das Ende der Weimarer Republik in Preußen. Ergebnisse der Tagung im Landesarchiv Berlin 2013 <i>Michael C. Bienert, Berlin</i>
11:30 -12:00	Diskussion
12:00 -13:00	Mittagspause
Sektion II	„Machtergreifung“ in den preußischen Provinzen
13:00 -13:30	Provinz Sachsen <i>Prof. Dr. Mathias Tullner, Magdeburg</i>
13:30 -14:00	Eine Provinz, zwei Gaue, ein Drittel der Wählerstimmen für die NSDAP. Zur Konsolidierung der NS-Herrschaft in der Provinz Westfalen <i>Martin Dröge, Paderborn</i>
14:00 -14:30	Diskussion
14:30 -15:00	Kaffeepause
15:00 -15:30	Ostpreußen – von der Krisenprovinz zum Mustergau <i>Dr. Ralf Meindl, Berlin</i>
15:30 -16:00	Der Übergang von der provinziellen Selbstverwaltung zur „Führer- und Ratsverfassung“ in der Provinz Brandenburg <i>Dr. Fabian Scheffczyk, Karlsruhe/Berlin</i>
16:00 -16:30	Diskussion
19:30	Abendvortrag mit anschließendem Empfang des Oberbürgermeisters Rückbesinnung und Neubeginn – 57 Jahre nach Ernst Reuter in Magdeburg <i>Dr. Willi Polte,</i> Alt-Oberbürgermeister und Ehrenbürger der Landeshauptstadt Magdeburg

Donnerstag, 10. April 2014

Programm	
Sektion III	„Machtergreifung“ in den Städten
9:30 -10:00	Berlin unter Heinrich Sahn <i>Prof. Dr. Uwe Schaper, Berlin</i>
10:00 -10:30	Magdeburg unter Ernst Reuter <i>Dr. Maik Hattenhorst, Magdeburg</i>
10:30 -11:00	Diskussion
11:00 -11:30	Kaffeepause
11:30 -12:00	Köln – von Konrad Adenauer zur NS-Herrschaft <i>Dr. Werner Jung, Köln</i>
12:00 -12:30	Hildesheim unter Ernst Ehrlicher <i>Dr. Hans-Dieter Schmid, Hannover</i>
12:30 -13:00	Diskussion
13:00 -14:00	Mittagspause
Sektion IV	Der Kampf um die Straße und die Etablierung des staatlichen Terrors
14:00 -14:30	Kampf um die Kieze. Nationalsozialisten im Zentrum Berlins 1925–1933 <i>Dr. Oliver Reschke, Berlin</i>
14:30 -15:00	Vorgezogene Gleichschaltung? Der Freistaat Anhalt zwischen Landtagswahl 1932 und Durchsetzung der NS-Herrschaft 1933 <i>Dr. Alexander Sperk, Halle/Saale</i>
15:00 -15:30	Diskussion
15:30 -16:00	Kaffeepause
16:00 -16:30	Zwischenstationen. Die Berliner Gefängnisse 1933/34 <i>Johannes Fülberth, München</i>
16:30 -17:00	Das KZ Lichtenburg <i>Melanie Engler, Annaburg</i>
17:00 -17:30	Diskussion
17:30	Ende der Tagung